

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Mecklenburg-Vorpommern
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Potsdam
am Donnerstag, 21.11.2024, 07:00 Uhr

Schlagzeile:

Regional Schneeregen- oder Schneeschauer, teils Glätte. Im Küstenumfeld einzelne kurze Gewitter. An der See Windböen, nachts Frost.

Wetter- und Warnlage:

In den nächsten Tagen bestimmen Tiefdruckeinfluss mit feuchter und kalter Meeresluft das Wetter in Mecklenburg-Vorpommern.

SCHNEEFALL/GLÄTTE:

Bis in die Nacht zum Freitag hinein regional Schnee-, Schneeregen oder Graupelschauer. Dabei je nach Intensität lokal wenige Zentimeter Schneematsch mit entsprechender Glätte. In der Nacht zum Freitag im Binnenland zusätzlich gebietsweise Glätte durch überfrierende Nässe.

FROST:

Heute Vormittag sowie in der Nacht zum Freitag bis Freitagvormittag vielerorts leichter Frost zwischen 0 und -2 Grad.

WIND:

Bis zum Nachmittag von der Kühlung bis nach Nordrügen einzelne Windböen um 55 km/h (Bft7) aus Südwest.

GEWITTER:

Heute im Küstenumfeld vereinzelt kurze Gewitter mit Graupel.

Vorhersage für einzelne Tage:

Heute wechselnd bis stark bewölkt. Vor allem an der Küste Schnee-, Regen- und Graupelschauer, kurze Gewitter nicht ausgeschlossen. Im Tagesverlauf auch im Binnenland auflebende Schauertätigkeit. Höchsttemperatur im Binnenland um 2 Grad, an der Küste um 4 Grad. Mäßiger Südwest- bis Westwind. Im Küstenumfeld einzelne Windböen.

In der Nacht zum Freitag wechselnde bis starke Bewölkung, regional Schnee- oder Schneeregenschauer. An der Küste auch Graupelschauer, vereinzelt Gewitter. Abkühlung auf Werte zwischen 0 und -2 Grad. Gebietsweise Glätte. Schwacher bis mäßiger Südwestwind.

Straßenwetter in den Frühstunden (Freitag)

Glätte: wahrscheinlich

Glätteart: Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe, Schneematsch

Verbreitung: gebietsweise

Besonderheiten: keine

Am Freitag wechselnd bis stark bewölkt, weiterhin einzelne Regen-, Schneeregen- oder Schneeschauer. Höchsttemperatur 1 bis 3 Grad. Mäßiger, teils böiger Südwestwind.

In der Nacht zum Samstag wechselnd bis stark bewölkt, örtlich Schneeregen- oder Schneeschauer. Nachfolgend größere Auflockerungen. Abkühlung auf +1 bis -2 Grad. Mäßiger Wind aus Südwest, vorübergehend auf Nordwest drehend. An der See frischer Wind mit Windböen und stürmischen Böen.

Am Samstag Wechsel aus Sonne und Wolken. Örtlich Regen oder Schneeregen, die meiste Zeit aber niederschlagsfrei. Höchstwerte zwischen 2 und 5 Grad. Mäßiger bis frischer West- bis Südwestwind mit Windböen, an der Küste zeitweise stürmische Böen und Sturmböen.

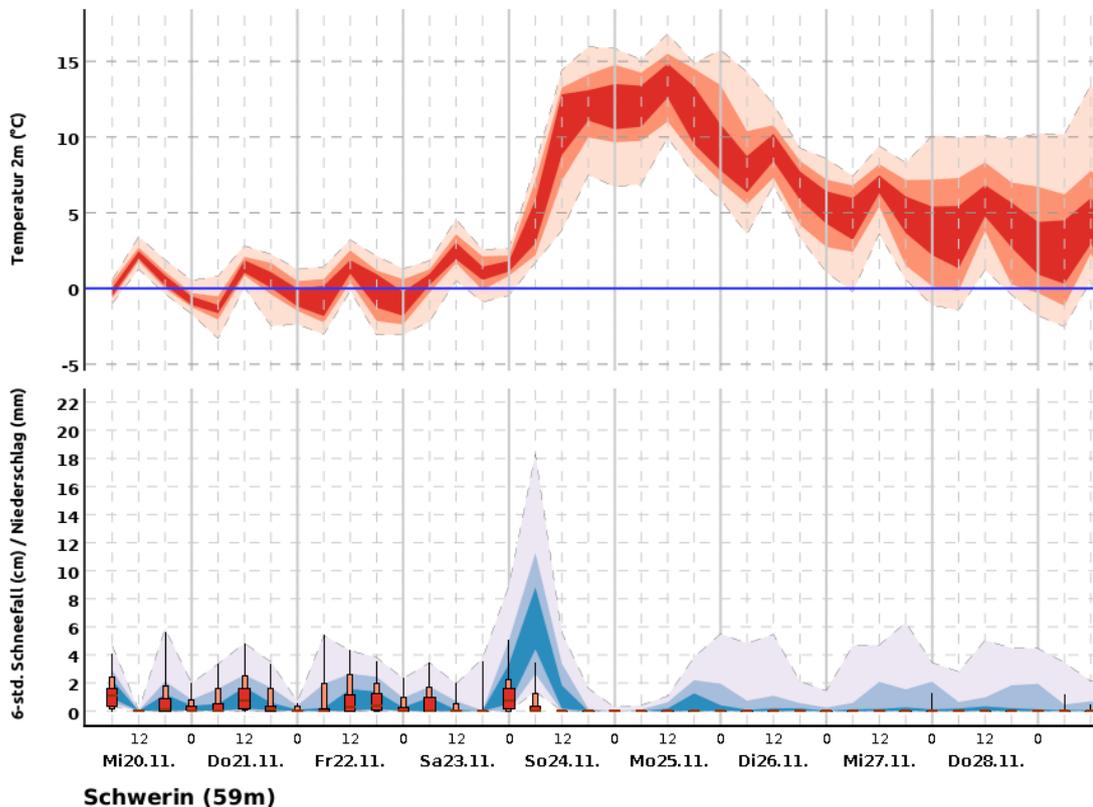
In der Nacht zum Sonntag zunehmend bedeckt. Von Südwesten aufkommender Niederschlag, zuerst als Schnee oder Schneeregen, später als Regen.

Tiefstwerte zwischen +2 und 0 Grad. Mäßiger bis frischer und auf Südost drehender Wind. Örtlich Windböen, an der Ostsee teils stürmische Böen.

Am Sonntag zunächst bedeckt und regnerisch. Nachfolgend Auflockerungen und nachlassende Niederschläge. Deutliche Erwärmung, Höchstwerte zwischen 7 Grad auf Rügen und 11 Grad in der Griesen Gegend. Mäßiger Wind, von Südost auf Südwest drehend, teils starke Böen, an der Ostsee Windböen.

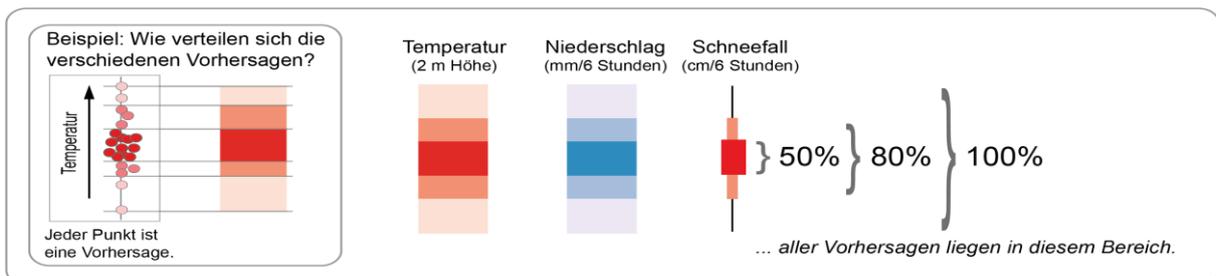
In der Nacht zum Montag wolkgig und meist niederschlagsfrei. Tiefstwerte zwischen 9 und 6 Grad. Mäßiger bis frischer Wind aus Südwest bis Süd. Lokal Windböen.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Schwerin*



©2024 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 10:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de

Deutscher Wetterdienst, RWB Potsdam, Stefan Rubach =